



Lotus Notes als Datenquelle

1.1. Lotus Notes Datenquelle konfigurieren

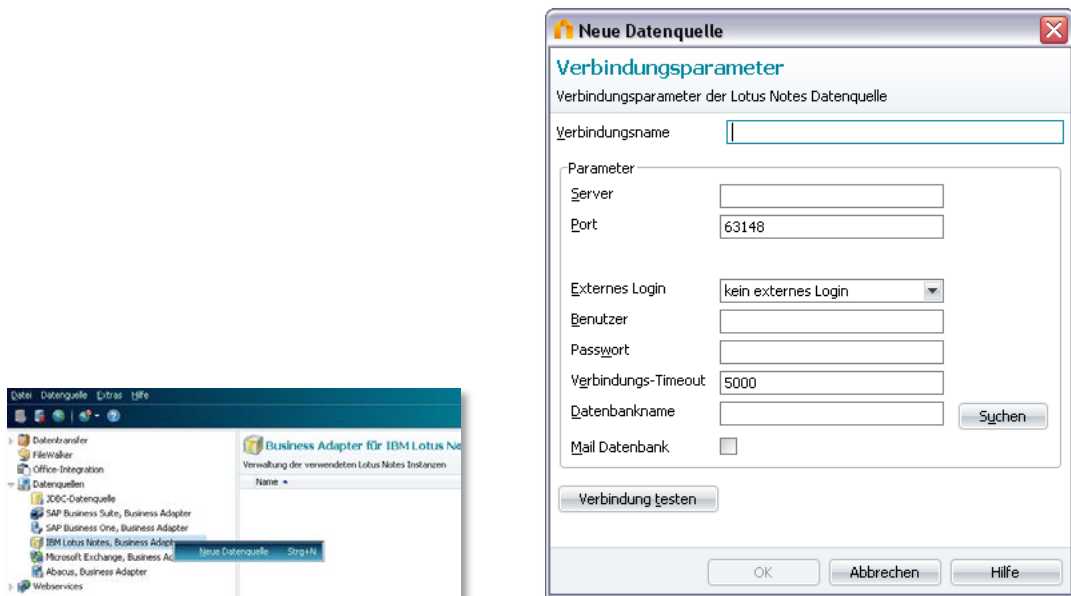
Mit der Einbindung der Lotus Notes Schnittstelle und der Anlage einer Datenverbindung per DIIOP (Domino Internet Inter-ORB Protocol) ist es möglich, Daten (wie Adressen, Projektdaten etc.) von einem Domino-Server in einem Portal zu integrieren.

Dazu muss die Bibliotheks-Datei *NCSO.jar* eingebunden sein. Diese Datei ist im Lieferumfang von Lotus Notes enthalten. Um die Bibliothek korrekt zu registrieren, schließen Sie bitte den Portal Manager.

Zusätzlich stoppen Sie alle Intrexx - Dienste über die Intrexx Service Konsole oder über die Dienstverwaltung von Windows. Wählen Sie anschließend ihre Datei *NCSO.jar* und kopieren Sie sie in das Verzeichnis `<intrexx>\lib`.


Nach dem erfolgreichen Kopiervorgang starten Sie alle Intrexx - Dienste über die Intrexx Service Konsole oder die Dienste-Verwaltung von Windows neu. Öffnen Sie den Portal Manager.

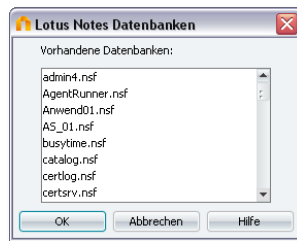
Nun kann die Lotus Notes Datenquelle über das Kontextmenü *Neue Datenquelle* konfiguriert werden.




Geben Sie hier folgende Verbindungsparameter an:

<i>Verbindungsname</i>	Name Ihrer Datenverbindung
<i>Server</i>	Host oder IP-Adresse des Domino-Servers.
<i>Port</i>	Verwendeter Port. Der hier angegeben Port muss freigegeben sein (Standardport ist 63148).
<i>Externes Login</i>	Hier können Sie wahlweise in Intrexx hinterlegte externe Logins verwenden oder diese Möglichkeit mit der Auswahl <i>kein externes Login</i> nicht wahrnehmen.


<i>Benutzer</i>	Tragen Sie hier den Benutzernamen ein.
<i>Passwort</i>	Tragen Sie hier das Passwort ein.
<i>Verbindungs-Timeout</i>	Hier kann der Wert des Verbindungs-Timeouts verändert werden.
<i>Datenbankname</i>	Mit  <i>Suchen</i> können Sie die Lotus-Datenbank auswählen, die als Datenquelle eingesetzt werden soll.



Haben Sie die Datenquelle gewählt, schließen Sie das Dialogfenster *Verbindungsparameter* mit Klick auf  *OK*. Die Datenbank steht Ihnen nun als Datenquelle zur Verfügung und kann als Fremddatengruppe in einer Applikation genutzt werden.

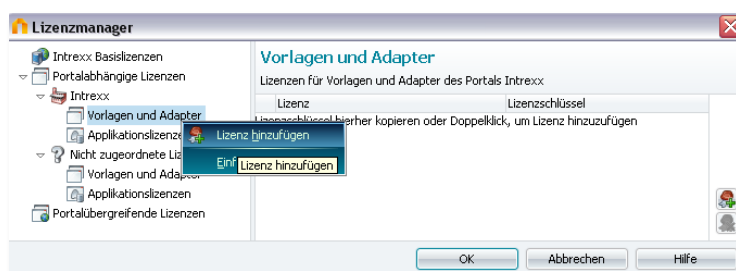
 Auf dem Domino-Server muss DIOP aktiviert sein.


Mail Datenbank Mit dieser Einstellung wird auf die Maildatenbank des Benutzers, den Sie in der Konfiguration eingetragen haben, zugegriffen.

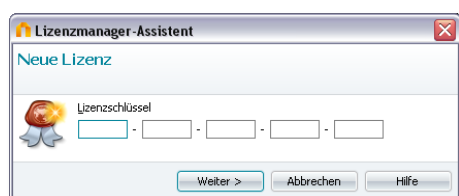
Ob Sie die Verbindungsdaten korrekt eingegeben haben, können Sie mit  *Verbindung testen* überprüfen.


1.1.1. Lizenzschlüssel eingeben


Ohne die Eingabe eines Lizenzschlüssels ist die Anzeige von Daten einer Lotus Notes Datenquelle auf 10 Datensätze beschränkt. Ihren Lizenzschlüssel können Sie über den Menüpunkt *Extras / Lizenzmanager* eingeben.



Wählen Sie im Lizenz-Manager das Kontextmenü  *Lizenz hinzufügen* bei den Modul-lizenzen.



Geben Sie hier Ihre Seriennummer ein und bestätigen Sie mit  OK.

-  Bei Verwendung einer Lotus-Notes-Datenquelle stehen nicht alle Intrexx Funktionen zur Verfügung. So kann z.B. über einen Prozess nicht auf Dateien (Embedded Objects) einer Notes-Datenquelle zugegriffen werden. Auch die Suchfunktion einer Intrexx Applikation steht mit einer Notes-Fremddatengruppe nicht zur Verfügung.